Für den Erhalt der „Internationalen Schulkantine“

Großcaterer an der Ziehenschule unerwünscht

Das Stadtschulamt hat am Freitag, den 23.9.11, gegen den einmütigen Willen der Schulgemeinde beschlossen, den Betrieb der neuen Mensa dem Cateringbetrieb „ASB Hessen Service GmbH“ zu übertragen. Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrerkollegium hatten sich im Vorfeld für eine Fortführung der überaus erfolgreichen Arbeit des Teams der „Internationalen Schulkantine“ ausgesprochen.

Bei dem ausgewählten Bewerber ASB Hessen Service GmbH handelt es sich um einen Betrieb, der sich bisher in der Altenverpflegung („Essen auf Rädern“) profiliert hat. Der ASB kooperiert mit dem Großcaterer „Apetito“, dem bundesdeutschen Branchenführer für Massenverpflegung.

- **Wir fordern das Stadtschulamt der Stadt Frankfurt auf, den Vergabebeschluss umgehend aufzuheben und einen Weiterbetrieb unseres „Caféteria-Teams“ zu gewährleisten.**
- **Wir fordern die ASB Hessen Service GmbH auf, den Pachtvertrag zum Betrieb der Mensa der Ziehenschule nicht zu unterzeichnen. Die ASB Hessen Service GmbH ist an dieser Schule unerwünscht.**
- **Wir werden, falls nicht bis zum Ende der Herbstferien eine Lösung mit dem Team der Internationalen Schulkantine gefunden wird, den Tag der offiziellen Eröffnung des Schulneubaus am 25.10.2011 nutzen, um an Ort und Stelle mit einer Kundgebung auf unsere Forderungen und unsere Ablehnung des ausgewählten Mensabetreibers unmissverständlich aufmerksam zu machen.**

Name, Vorname	Anschrift oder Klasse	Unterschrift

Schulelternbeirat (SEB und Schülervertretung (SV) der Ziehenschule Frankfurt